

Malen mit dem Bügeleisen

GISELA JUNG stellt ihre Arbeiten im Familienzentrum Rethen aus

LAATZEN. Im Familienzentrum Rethen ist ab Sonnabend, 17. Januar, die Ausstellung „Malen mit dem Bügeleisen“ mit Arbeiten von Gisela Jung zu sehen. Es handelt sich um die erste Einzelausstellung der Künstlerin, die seit 2019 regelmäßig ihre Bilder präsentiert.

Jung arbeitet mit der Technik der Enkaustik-Malerei. Dabei wird mit erhitztem Wachs gearbeitet, das sie unter anderem mit einem Bügeleisen auf den Bildträger aufträgt und gestaltet. Der Einstieg in diese ungewöhnliche Malweise

entstand während einer Reha, als eine Künstlerin spontan zum Mitmachen einlud. Seitdem hat Jung zahlreiche Kurse bei namhaften Enkaustik-Künstlerinnen besucht und ihre Technik kontinuierlich weiterentwickelt.

Die Ausstellung wird ab 15 Uhr im Familienzentrum Rethen, Braunschweiger Straße 2 D, eröffnet. Zur Begrüßung spricht Monika Gorbuschin vom Kunstkreis Laatzen, Anmerkungen zur Ausstellung und zur Technik gibt Gisela Jung. Danach ist die Ausstel-

lung bis zum 18. März zu den Öffnungszeiten des Familienzentrums zu sehen. Die Bilder können zudem käuflich erworben werden. **RED**

Die Bilder von Gisela Jung entstehen mit der Enkaustik-Technik. Quelle: Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin/ Kunstkreis Laatzen



BORCHERS
 Fachbetrieb seit 1901
SANITÄR • HEIZUNG
SOLAR • BÄDER
Telefon 0 51 02 / 22 72
 Ritterstraße 14
 30880 Laatzen - Gleidingen

Das Beste am Wochenende!
hallo
 www.wochenblaetter.de **wochenende**

Seniorenkaffee in Harkenbleck

HEMMINGEN. Der DRK-Ortsverein Hemmingen lädt regelmäßig zur Seniorenkaffeetafel ins Feuerwehrhaus Harkenbleck ein. Die Treffen finden mittwochs von 15 bis 17 Uhr im zweiwöchentlichen Rhythmus statt. Die Februar-Termine sind Mittwoch, 4. Februar, und Mittwoch, 18. Februar. Treffpunkt ist das Feuerwehrhaus Harkenbleck.

➤ Weitere Informationen gibt es bei Christel Klauke unter der Telefonnummer 0173/4973172.

NKD folgt auf Kik

Discounter sucht Teilzeitkräfte für neue Filiale in Pattensen

PATTENSEN. Im Einzelhandel in Pattensen ist Bewegung: Am Standort Calenberg Center an der Johann-Koch-Straße 2 wird das Textilgeschäft Kik die Ladenfläche zu Ende Januar aufgeben. „Wir können bestätigen, dass unsere Filiale in Pattensen Ende Januar 2026 geschlossen wird“, sagt eine Kik-Sprecherin auf Nachfrage. „Die Entscheidung erfolgt aus wirtschaftlichen Gründen.“ Auf weitere Fragen zu Details und den Hintergründen ging sie nicht ein.

Fest steht allerdings, dass Kik die Stadt verlässt und sich nicht nach einem anderen Standort in der Kommune für eine Filiale umschaut. „Eine Verlagerung in

Pattensen oder der Umgebung ist nicht vorgesehen.“ In der näheren Umgebung bleiben Standorte aber erhalten: zweimal in Laatzen, je einmal in Hemmingen sowie in Sarstedt.

Der Discounter NKD wird in die Räume im Pattenser Calenberg Center einziehen, die Kik zum 31. Januar verlässt. Das hat die NKD-Pressestelle auf Anfrage bestätigt. „Wir werden die Filiale am 12. März mit einer Verkaufsfläche von 400 Quadratmetern eröffnen“, sagt eine Sprecherin des Unternehmens. NKD sucht per Stellenausschreibung derzeit noch Teilzeitkräfte für 24 Arbeitsstunden pro Woche. Neben Textilien soll es

wechselnde Aktionsartikel aus den Bereichen Wohnaccessoires, Spiel- und Haushaltswaren, Elektrogeräte und Geschenkartikel im Angebot geben.

Bereits Ende des Jahres 2024 hatte es Veränderungen im Calenberg Center gegeben. Damals verließ zunächst das Schuhgeschäft Deichmann den Standort. Kurz darauf folgte auch noch der Sonderpostenmarkt Thomas Philipps. Zwischenzeitlich wurde eine Fläche mit einem Pop-up-Store belebt. Dieser schloss aber zum Jahresende 2025. Neu ist Woolworth. Das Geschäft startete im Oktober vergangenen Jahres.

Chiara T. Freiwilliges Soziales Jahr Rettungssanitäterin

Arbeiten mit **FREUDE & EINSATZ**

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen engagierte junge Menschen und bieten Praxiserfahrung, Berufsorientierung und coole Teams. Mögliche Dienstorte sind: Hannover, Ronnenberg, Langenhagen, Wunstorf, Schwarmstedt und Landesbergen.

Jetzt bewerben auf johanniter.de/fsj-hannover

JOHANNITER

Gesundheit

ANZEIGE

NEU Schwere Beine? Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf **Nobelpreis-Forschung**

Gestresste Füße? Brennen und Kribbeln? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreis-gekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehmes frisches Hautgefühl.

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneuheit Restaxil Gel (Apotheke).

Inspiziert von Nobelpreis-Forschung

Trockene, rissige Haut an den Füßen kann die Hautbarriere schwächen und Reizungen begünstigen. Modernste Wissenschaft zeigt: Es kommt auf feine Strukturen in unserer Haut an,



die sogenannten Aquaporine – winzige Wasserkanäle in der Haut, die für den Feuchtigkeitstransport verantwortlich sind. Durch die gezielte Akti-

vierung dieser Kanäle wird die Haut intensiv mit Feuchtigkeit versorgt. Diese Entdeckung wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Mit dem Inhaltsstoff

Hydagen Aquaporin baut das neue Restaxil Gel genau auf diesen wissenschaftlichen Erkenntnissen auf.

Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist

Gerade bei einem brennenden Gefühl an den Füßen wünscht man sich oft nur eines: einen schnellen Kühleffekt. Die in Restaxil Gel enthaltene Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** setzt auf raffinierte Weise direkt an den Kälterezeptoren der Haut an und erzeugt so ein sanftes, erfrischendes Gefühl – eine willkommene Wohltat bei Kribbeln oder Brennen.

Mehr Leichtigkeit für schwere Beine

Wenn das Blut in den Beinen nicht mehr ungehindert fließt, können Spannungsgefühle oder Schwellungen folgen: Rund 80 % der Erwachsenen sind von einer gestörten Mikrozirkulation betroffen. Der 3-fach-Pflanzenextrakt **Legactif** vereint Goldrute, Mäusedorn und Zitrone in einem fein abgestimmten Komplex. Speziell entwickelt für müde, beanspruchte Beine, unterstützt Legactif die Mikrozirkulation und eignet sich auch, um Schwellungen zu reduzieren. Ergänzend unterstützt

Johanniskraut-Extrakt, das in der Naturheilkunde traditionell bei nervenbedingten Beschwerden zum Einsatz kommt, mit regenerierenden und beruhigenden Eigenschaften das natürliche Gleichgewicht der Haut.

Restaxil Gel – gezielte Pflege vom Nervenspezialisten

Alle diese Inhaltsstoffe – von modernen Feuchtigkeitsspendern bis zu bewährten Pflanzenextrakten – vereint das **Restaxil Gel** in einer angenehm kühlenden Formulierung. Entwickelt wurde es vom Nervenspezialisten – mit dem Ziel, gestresste Füße und Beine zu beruhigen und gleichzeitig die Haut zu pflegen. Das Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich. Es zieht schnell ein und klebt nicht. Die handliche Tube passt problemlos in die Handtasche – ideal für unterwegs. **Tipp:** Lagern Sie das Gel im Kühlschrank – so sorgt es für einen zusätzlichen Frische-Kick. Restaxil Gel ist jetzt in Ihrer Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
 (PZN 19649387)
www.restaxil.de

Jetzt neu Restaxil Gel!



Restaxil